Stadt Bramsche

Protokoll über die 15. Sitzung des Ortsrates Schleptrup vom 12.05.2015 Clubhaus TuS Engter, Schleptruper Kirchweg

Anwesend:

<u>Bürgermeister</u>

Herr BGM Heiner Pahlmann

<u>Ortsbürgermeister</u>

Herr Karl-Georg Görtemöller

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Dirk Fisse

Herr Manfred Hatke

Frau Carmen Jörke

Herr Manfred Tapken

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Ulrich Vegesack

Herr Karl Ernst Bartke

Herr Matthias Benz

Frau Katrin von Dreele

Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS

Herr Werner Ballmann

<u>Protokollführerin</u>

Frau Maren Schulz

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Angelika Determann Herr Dr. Ralf Jungblut

Beginn: 19:00 Ende: 21:50

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.09.15
1	Bericht des Ortsbürgermeisters
5	Einwohnerfragestunde
5	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Schleptrup
7	Sachstand Gewerbe-/Industriegebiet A1
3	Sachstand zur Flurordnung Schleptrup
9	Wahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden WP 11-16/749 Schiedsperson für den Bezirk Bramsche
10	Existenzsicherung Reiterverein Engter
11	Beantwortung von Anfragen
12	Anfragen und Anregungen

ÖFFENTLICHE SITZUNG

13

Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

<u>OBM Görtemöller</u> stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest. <u>ORM Jungblut</u> und <u>ORM Determann</u> fehlen entschuldigt.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

<u>OBM Görtemöller</u> stellt die Tagesordung fest. Als Ergänzung zur Tagesordnung wird Punkt 10 Existenzsicherung Reiterverein Engter aufgenommen.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.09.15

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 22.01.2015 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

<u>OBM Görtemöller</u> berichtet, dass er den Ortsrat bei verschiedenen Veranstaltungen und Feierlichkeiten im OT Schleptrup vertreten hat.

Er berichtet über:

- die Tagung des Festausschusses
- die geplante Seniorenfahrt am 17.09.2015
- den Umwelttag am 20.03.2015. Hier bedankt sich <u>OBM Görtemöller</u> bei allen Teilnehmern und den Vereinen für ihre Mithilfe.
- den Reviertag des Hegerings Engter am 10.04.2015
- die Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr Engter am 08.05.2015
- die Anschaffung der Sitzgarnitur am Wendehammer der Neulandstraße. Hier wird die Frage an die Verwaltung weiter gegeben, ob die Sitzgarnitur mittlerweile fest verankert worden ist.
- die Motocrossveranstaltungen auf dem Gelände der Fa. Dallmann.
 Die Anwohner wären hier wegen der Veranstaltungen und dem einhergehenden Lärm verärgert.
 Nach Auskunft von <u>BGM Pahlmann</u> hat die Stadt keine Möglichkeiten, diese Veranstaltungen zu verhindern, da sie auf privatem Gelände stattfinden. Für die Zukunft würde aber nach einer einvernehmlichen Lösung gesucht, vielleicht indem die Anzahl der Veranstaltungen reduziert werden. Hierzu werden Gespräche mit der Fa. Dallmann stattfinden.
- die Entfernung der Dornenhecke an der Stuckwiese, welche ein wichtiger Unterschlupf für das Niederwild ist. Die Entfernung war aber keine städtische sondern eine private Maßnahme. In diesem Zusammenhang bittet <u>OBM Görtemöller</u> die Verwaltung in diesem Bereich einmal die Grenze der Privatflächen zu den städtischen Straßenflächen zu ermitteln.
 <u>BGM Pahlmann</u> informiert hierzu, dass künftig über geplante Rückschnitte seitens des Betriebshofes frühzeitig informiert werden soll.
- die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses über das geplante Gewerbe- und Industriegebiet.
 Er moniert, dass in dieser Sitzung erst nach Weggang der Ortsratsmitglieder unter anderem über
 eine mögliche Bebauung an der Varusstraße und eine möglichen Bebauung einer Brachfläche
 am Stiegeweg informiert wurde. Die Bebauung am Stiegeweg würde der Ortsrat nicht
 unterstützen, da dadurch in diesem Bereich noch mehr Verkehr entstehen würde. OBM
 Görtemöller bemängelt, dass der Ortsrat über diese Thematik nicht vorab informiert worden ist.
 ORM Tapken regt hierzu an, dass bei Ausschusssitzungen nach jedem Tagesordnungspunkt
 eine Bürgerfragestunde eingerichtet werden sollte.
- die Einladung der Ortsratsmitglieder am 17.05.2015 zur Einführung des neuen Pastors. Es findet ein Gottesdienst mit anschließendem Empfang statt.
- die Einladung des TUS Engter am 17.07.2015 um 18:30 Uhr anlässlich des 90-jährigen Bestehen des Vereins.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Ein <u>Bürger</u> bemängelt, dass Anwohner und Betroffene, die nicht der Bürgerinitiative angehören, auf der Ausschusssitzung keine Möglichkeit gehabt hätten, sich zu äußern. <u>OBM Görtemöller</u> kritisiert ebenfalls, dass es nur zum Sitzungsbeginn, nicht aber nach jedem Schwerpunkt eine Bürgerfragestunde gegeben hat. Dieses wäre vorteilhafter gewesen. <u>BGM Pahlmann</u> erläutert, dass die Tagesordnung mit zwei Bürgerfragestunden aufgestellt war. Die Fragen hätten demnach gestellt werden können.

TOP 6 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Schleptrup

Rat und Tat

Abstimmung über 100 €
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Schützenverein Schleptrup

Abstimmung über 300 €
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Sozialverband

Abstimmung über 100 €
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Freie Waldorfschule Evinghausen

Abstimmung über 100 €
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TUS Engter

Vorschlag SPD-Fraktion: 1.500,00 € Vorschlag CDU-Fraktion: 1.000.00 € Abstimmung über 1.500,00 €

Abstimmungsergebnis: 5 Stimmen dafür

4 Enthaltungen

Gemeindejagd Schleptrup

Abstimmung über 500,00 €
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Abstimmung erfolgte ohne ORM Vegesack, der Vorsitzender der Gemeindejagd ist.

Jagdhornbläsergruppe Hegering Engter

Der Antrag wird vorerst zurück gestellt. Die Jagdhornbläsergruppe wird gebeten einen konkreteren Antrag zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Musikkorps Lappenstuhl

Vorschlag SPD-Fraktion: 200,00 € Vorschlag CDU Fraktion: 100,00 € Abstimmung über 200,00 €

Abstimmungsergebnis: 5 Stimmen dafür

4 Enthaltungen

Bushaltestelle Heidedamm/L78

Abstimmung über 500,00 €
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Volkstrauertag

Abstimmung über 50,00 €
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seniorenfahrt

Abstimmung über 1.500,00 €
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Erhöhung Mittel Ortsbürgermeister

Abstimmung über 1.000,00 €

<u>Abstimmungsergebnis:</u> einstimmig

1 Enthaltung

90-jähriges Jubiläum TUS Engter

Abstimmung über 900,00 €

<u>Abstimmungsergbenis:</u> einstimmig

1 Enthaltung

Bushaltestelle Kirchweg/Heidedamm

Lt. <u>OBM Görtemöller</u> ist die Beleuchtung in diesem Bereich nicht ausreichend. Über entsprechende Möglichkeiten, z.B. zusätzliche Beleuchtung oder stärkere Beleuchtungsmittel soll die Verwaltung befragt werden. Der Antrag wird bis zur nächsten Sitzung zurück gestellt.

TOP 7 Sachstand Gewerbe-/Industriegebiet A1

<u>BGM Pahlmann</u> berichtet über den Sachstand zu dem geplanten Gewerbe/Industriegebiet an der B218. Nach den Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses und des Verwaltungsausschusses in der letzten Woche wird nun der Bebauungsplan vom 25.05.2015 bis zum 26.06.2015 im Rathaus öffentlich ausgelegt. In dieser Zeit können Anmerkungen gemacht werden. Nach Ablauf der Auslegungsfrist werden dann die Einwendungen abgewogen.

<u>BGM Pahlmann</u> informiert des Weiteren darüber, dass eine Begrünungspflicht der Fassade nicht in den Bebauungsplan mit aufgenommen worden ist. Hier wird im Einvernehmen mit der Fa. Amazone nach einer Lösung gesucht, z.B. eine farbliche Gestaltung der Fassade.

Weiterhin gibt <u>BGM Pahlmann</u> bekannt, dass im Bebauungsplan festgesetzt wurde, dass keine Betriebe, die der Störfallverordnung unterliegen, in dem Industriegebiet angesiedelt werden dürfen (Betriebe wie z.B. Remondis und Indulor).

<u>BGM Pahlmann</u> erläutert, dass die Bürgerinitiative nicht für alle Anwohner sprechen kann, die Verwaltung aber davon ausgegangen ist, dass ein Großteil der Meinungen dort vertreten ist.

Zu der geplanten Bedarfsampel stellt <u>ORM Tapken</u> die Frage, ob die Ampel sofort aufgestellt wird oder erst nach weiteren Verkehrsmessungen. Die Beantwortung dieser Frage wird an den zuständigen Sachbearbeiter weiter geleitet. Bei späteren Diskussionen zu dieser Thematik unterstützt der Ortsrat das Aufstellen der Ampelanlage zu einem späteren Zeitpunkt. Die Voraussetzungen für die Installation sollten aber von Anfang an geschaffen werden. Es soll auch hier von der Verwaltung geprüft werden, inwieweit in der Anfangsphase ohne Ampel ausgekommen werden kann.

<u>ORM Ballmann</u> bittet um Klärung, inwieweit der Schotterweg zum Baggersee im Rahmen der Neugestaltung der Verkehrsführung dicht gemacht wird.

<u>ORM Tapken</u> regt an, die Geschwindigkeitsbegrenzung an der B218 komplett auf 70 km/h zu reduzieren. Es sei unsinnig, die Begrenzung für wenige hundert Meter, in denen Straßeneinmündungen und Gebäude liegen, aufzuheben. Auch aus Lärmschutzgründen sollte diese Aufhebung erfolgen.

<u>OBM Görtemöller</u> teilt mit, dass er von <u>LSBD Greife</u> die mündliche Zusage hat, dass im Rahmen der Ausgleichsmaßnahmen der Wald an der B218/A1 nicht in einem Kahlschlag entfernt wird, sondern die Fläche nach ökologischen Gesichtspunkten nach und nach neu gestaltet wird.

Des Weiteren bittet er um Überprüfung inwieweit bei einer Erneuerung des Asphalts der B 218 in den nächsten Jahren die Verwendung von Flüsterasphalt möglich ist.

Ein Bürger bittet darum, die Grünpflanzen am Feldweg, im Bereich des Schotterweges zurück zu schneiden. Da hier keine Einsicht mehr ist. Gleichzeitig bittet er um Überprüfung, inwieweit eine Bedarfsampel oder ein Kreisel im Einmündungsbereich des Industriegebietes den Lärmschutzmaßnahmen mehr entsprechen.

TOP 8 Sachstand zur Flurordnung Schleptrup

OBM Görtemöller informiert die Anwesenden über den derzeitigen Sachstand zur Flurordnung. Er weist noch einmal darauf hin, dass der landwirtschaftliche Wegebau zu 70 % gefördert wird. Anlieger erhalten 30 %. Dadurch kann der Zwischenteil des Stiegeweges nicht gefördert werden. Er mo-

niert, dass die Flurordnung keine weitere Anbindung an die B 218 im Bereich des Baggersees vorsieht.

<u>ORM Vegesack</u> weist darauf hin, dass wenn der Plan zur Flurordnung verworfen wird, eine Förderung und Umsetzung im nächsten Jahr schwierig werden könnte, da sich mit dem Jahreswechsel die Richtlinien ändern.

TOP 9 Wahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden WP 11-16/749 Schiedsperson für den Bezirk Bramsche

Der Ortsrat empfiehlt vorlagengemäß die Wiederwahl von Frau Kamp als Schiedsperson.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Ortsrat empfiehlt vorlagengemäß die Wahl von Herrn Ballmann als stellvertretende Schiedsperson.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Ballmann hat für die Zeit der Abstimmung den Sitzungsraum verlassen.

TOP 10 Existenzsicherung Reiterverein Engter

Herr Schomborg erläutert den Ortsratsmitgliedern die Problematik des Reitervereins Engter. Durch neue Tierhaltungsbedingungen werden dem Reitsportverein größeren Boxen und größere Auslaufflächen für die Tiere vorgeschrieben. Der Reiterverein Engter hält alleine 12 Schulpferde bereit. Um diesen gesetzlichen Vorschriften nachkommen zu können, benötigt der Verein dringend in Hallennähe neue Flächen. Er schlägt vor, dass die Stadt Bramsche im Rahmen der Flurbereinigung Flächen tauscht und ankauft und diese dann an den Reiterverein verpachten könnte. Andere Alternativen seien auch möglich, aber nur im Hinblick auf eine langfristige Lösung (mind. 15-20 Jahre). Ankauf einer Fläche bzw. die anschließende Tilgung könne durch den Verein nicht geleistet werden. BGM Pahlmann erläutert hierzu, dass die Problematik klar sei. Die Stadt müsse nun prüfen, inwieweit Vereine finanziert werden können, die bisher einer öffentlichen Förderung nicht unterlagen. Gespräche würden weitere mit dem Verein stattfinden.

Die jeweiligen Parteifraktionen wollen die Bitte des Reitervereins Engter an die Stadtratsfraktionen weitergeben.

TOP 11 Beantwortung von Anfragen

OBM Görtemöller verliest die Beantwortung der Anfragen und Anregungen.

TOP 12 Anfragen und Anregungen

<u>ORM Von Dreele</u> regt an, die diesjährige Ortsratsradtour mit einer Besichtigung der Situation am Baggersee zu verbinden. Gleichzeitig solle man die Bürger zur Beteiligung einladen. OBM Görtemöller schlägt vor, entsprechende Termine im Anschluss an die Sitzung abzumachen.

TOP 13 Einwohnerfragestunde

Mit der Anfrage eines Bürgers, wie lange ein verkehrsuntüchtiges Fahrzeug auf öffentlichen Straßen stehen darf, will sich ORM Tapken direkt befassen.

Ein Bürger regt an, die ausweichenden Straßen im Bereich Schleptruper Strang, Schützenstraße, Feldweg etc. für Navigationsgeräte unattraktiver machen zu lassen. Diese Wege werden bei Staus auf der Autobahn oft genutzt und dadurch viel befahren. Zudem wird ein attraktiver Weg anfangs genutzt, der sich dann gerade für LKWs oft als Sackgasse erweist.

Ein Bürger bedankt sich bei dem Ortsrat für sein Interesse bezüglich der Thematik Reiterverein Engter und bedankt sich bei der Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit mit dem TUS Engter.

OBM Görtemöller schließt die Sitzung um 21:50 Uhr.

Karl-Georg Görtemöller Ortsbürgermeister Heiner Pahlmann Verwaltung Maren Schulz Protokollführer